

08 Vorwort von Tina Müller (CEO Douglas GmbH)

DIE GENERATION GOLFPLATZ GEHT, DIE STUNDE DER FRAUEN KOMMT _____ 10

- 11 Als Löwin gestartet, als Kätzchen gelandet?
- 11 Willkommen in der Teilzeitfalle!
- 12 Wendepunkte und Spielregeln einer Karriere

01

EINSTIEG STARK STARTEN: DIE ENGAGIERTE

15 Die Gunst der Stunde

KARRIEREVERSPRECHEN: „DIE WELT STEHT DIR OFFEN“ _____ 20

- 20 Wie der Blick zurück den Blick nach vorn verstellt
- 22 Retraditionalisierung oder zurück in die Zukunft

KARRIEREALLTAG: GESCHICHTEN AUS DEM WIRKLICHEN LEBEN _____ 26

- 26 Ausflug? Nur für Männer!
- 27 Na, Prinzessin? Bikini nicht vergessen!
- 31 Wie man Alphetiere zähmt

WELCHES VERHALTEN BEIM JOBEINSTIEG WEITERBRINGT _____ 33

- 33 Engagiert, ergebnisorientiert, im Unternehmen sichtbar
- 37 Karrierekiller: „Arbeitsbienchen“, „Bescheidene“, „Nette Kollegin“

GASTBEITRAG Philip Missler _____ 42

(Country Manager, Pinterest Northern Europe):
42 Härter arbeiten als die Kollegen – und Diskriminierung ertragen

**DIE BESTEN KARRIERESTRATEGIEN BEIM EINSTIEG:
SICH AUSPROBIEREN UND DAZULERNEN** _____ 45

WAS UNTERNEHMEN JETZT TUN KÖNNEN, UM FRAUEN VORANZUBRINGEN _____ 50

- 50 Gute Absichten reichen nicht
- 54 Konkrete Maßnahmen

**AM WENDEPUNKT:
BEHERZT DEN SCHRITT INS MITTELMANAGEMENT TUN** _____ 64

STATEMENTS „Wenn Sie jungen Frauen zum Karrierestart nur einen Tipp geben dürften – wie würde der lauten?“

- 66 Dorothee Bär (Digitalministerin)
- 67 Stefanie Kuhnhen (Grabarz & Partner)
- 68 Maria Gräfin von Scheel-Plessen (Montblanc)

02

MITTLERES MANAGEMENT
ERFOLGE EINFAHREN:
DIE KÄMPFERIN

KARRIEREVERSPRECHEN: „DIE BESTEN KOMMEN WEITER“ _____ 70

70 Die entscheidenden Jahre: Kämpfen oder frustrierter Rückzug?

78 „Fixing the women“: Anpassung an die Männerwelt als Ausweg?

KARRIEREALLTAG:

GESCHICHTEN AUS DEM WIRKLICHEN LEBEN _____ 81

81 Frauen machen die Arbeit, Männer machen Karriere

84 Bitte gut aussehen, lächeln und schweigen

87 „Niemand mit Verstand ist authentisch!“

90 Die Feindschaft der Frauen

WELCHES VERHALTEN IM MITTLEREN MANAGEMENT WEITERBRINGT _____ 93

93 Selbstbewusst, taktisch klug, öffentlich präsent

104 Karrierekiller: „Mannweib“, „Sensibelchen“, „Mutter der Kompanie“

DIE BESTEN KARRIERESTRATEGIEN IM MITTELMANAGEMENT: SICH SELBST MANAGEN UND DURCHHALTEN _____ 110

WAS UNTERNEHMEN JETZT TUN KÖNNEN, UM FRAUEN VORANZUBRINGEN _____ 120

121 Ohne Männer geht es nicht oder: Diversity als Gemeinschaftsprojekt?

125 Notorischer Aufreger oder:

Was für eine Quote im Topmanagement spricht

AM WENDEPUNKT: MUTIG DAS TOPMANAGEMENT EROBERN _____ 128

STATEMENTS „Worauf kommt es Ihrer Erfahrung nach vor allem an, wenn man im Mittelmanagement weiterkommen will?“

131 Susanne Aigner (Discovery)

132 Jan Ising (Accenture)

133 Marianne Stroehmann (Google)

GASTBEITRAG Antje Neubauer (ehem. CMO Deutsche Bahn): _____ 134

134 Pausentaste. Auf dem Höhepunkt – Ausstieg als Option

UNTERNEHMERTUM ALS ALTERNATIVE? _____ 140

STATEMENTS „Was hat Sie als Gründerin/Unternehmerin erfolgreich gemacht?“

140 Anna Alex (Planetly)

141 Gaby Gassmann (Magnus Mineralbrunnen)

142 Kasia Mol-Wolf (EMOTION)

03

TOPMANAGEMENT
GRÖSSE ZEIGEN: DIE ERHABENE

KARRIEREVERSPRECHEN:

„STARKE PERSÖNLICHKEITEN SETZEN SICH DURCH“ _____ 144

144 Machtfragen und wie sie entschieden werden

151 Exotinnen-Malus: Das Leben der „Onlys“

KARRIEREALLTAG: GESCHICHTEN AUS DEM WIRKLICHEN LEBEN _____ 155

155 „Das glaubt mir keiner!“ – leiden und schweigen

157 Es hört nicht auf! – Topkarriere als Marathon

WELCHES VERHALTEN SICH IM TOPMANAGEMENT BEWÄHRT _____ 159

160 Machtbewusst, souverän, diplomatisch

169 Karrierekiller: Einzelkämpferin,

Quereinstieg ohne Hausmacht, Himmelfahrtskommando

**DIE BESTEN KARRIERESTRATEGIEN IN DIESER PHASE:
SICH EINE HAUSMACHT SICHERN UND TAKTISCH VORGEHEN** _____ 174

**WAS UNTERNEHMEN JETZT TUN KÖNNEN,
UM FRAUEN VORANZUBRINGEN** _____ 179

180 Türen öffnen statt versteckte Barrieren aufrecht erhalten

182 Für mehr generelle Diversity sorgen

184 Den professionellen Austausch von Topfrauen fördern

ANGEKOMMEN: DIE NEUE ROLLE MIT FREUDE AUSFÜLLEN _____ 186

STATEMENTS „Wie dünn ist die Luft an der Spitze wirklich?“

189 Ralf Belusa (Hapag-Lloyd)

190 Wybcke Meier (Tui Cruises)

191 Manuela Rousseau (Beiersdorf)

192 Petra von Strombeck (New Work)

193 Zum Schluss

195 Dank

DIE INTERVIEWPARTNER/INNEN UND BEITRÄGER/INNEN _____ 197

205 Literaturverzeichnis

ÜBER DIE AUTORIN & ÜBER MISSION FEMALE _____ 211

214 Anmerkungen

220 Personenverzeichnis

221 Bildnachweise